

Segundo exercício de tradução

1. Escreva um breve resumo sobre o autor, a época e a obra para contextualizar o trecho a ser traduzido.
2. Traduza os primeiros três parágrafos do texto de Peter Altenberg para um público-alvo brasileiro culto (Es war ein... ...Baum zu Baum!), indicando as fontes consultadas.

Es war ein Frühlingsmorgen im Volksgarten. Eine reinere Luft als in den Straßen; überall Kinder mit ihren Bonnen. Sie spielten einzeln oder in Gruppen, saßen ermüdet oder gingen artig Hand in Hand. Es waren häßliche und schöne, bleiche und rosige, anmutige und plumpe. Aber alle, alle, alle waren so mitten drin in ihrem eigenen Kinderleben eingekapselt, und der Garten war für sie nur eine luftigere weitere Kinderstube!

Eine aber, mit dicken braunen Locken, in einem braunen Velvetjäckchen mit grauen großen Perlmutterknöpfen stand vor dem großen Tulpenbeete. Ganz still stand sie, starrte die wunderbaren Blumen an, schneeweiße und lila Tulpen! Sie stand bewegungslos.

Wie hinweggetragen war das kleine Mädchen aus ihren eigenen Kindlichkeiten, ernst geworden vor der Zeit, erlöst vom Stunden-, vom Minutenwunsche, nicht mehr wissend, daß es Puppen gebe und Springschnur und Ballon, und »Vater, leih' mir die Scher'« von Baum zu Baum!

In diesem Augenblicke war sie eine Dichterin, den besten gleich, den tiefsten, in diesem Augenblicke der Selbstvergessenheit und Schönheitstrunkenheit!

Eine Gouvernante sagte: »Weshalb steht Ihre Kleine abseits, bei diesem faden Blumenbeete?!? Hält sie sich für etwas Besseres?!?«

Da sagte die Gouvernante des edlen Kindes: »Rosamunde, gehen Sie doch spielen mit die andere Kinder, oh, was stehen Sie da so abseits?!?«

Da ging das edle Kind spielen »mit die andere Kinder«.

Fonte:

Peter Altenberg. Es war ein Frühlingsmorgen (Das Genie), in: P.A., *Wie ich es sehe* (1896), Berlin: Fischer, 1914, S. 264.